



Elternbrief

Ein paar Worte an eure Eltern, falls ihr mitmacht und sie euch anmelden:

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

Sie sind im Begriff, Ihr(en) Kind bzw. Jugendlichen für unser Zeltlager anzumelden. Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. In diesem Zeltlager geben sich wieder viele ausgebildete Betreuer und Jungbetreuer die größte Mühe, Ihre Kinder richtig und gut zu betreuen. Jedes Zelt bzw. höchstens 10 Kinder hat/haben einen Betreuer. Geschultes Personal, Sanitäter und qualifiziertes Küchenpersonal stehen zum Wohle aller bereit. Auch in diesem Jahr sind geschulte Pädagogen mit von der Partie. Alle Personen tun dies unentgeltlich und opfern dafür ihren Urlaub.

Darum haben wir eine Bitte an Sie: Dieses Zeltlager ist sowohl Erziehungsmaßnahme als auch Stärkung des Selbstwertgefühls sowie ein Lernen fürs Leben. Bereiten Sie Ihr Kind ein wenig auf die Abwesenheit von zu Hause vor. Kinder müssen lernen, eine bestimmte Zeit ohne Eltern auszukommen.

Dies ist eine sehr wichtige Stufe im Leben Ihrer Kinder.

Sie werden durch solche Zeltlager auf ihre Selbstständigkeit vorbereitet, die in der Entwicklung wichtig ist. Sie tun Ihrem Kind keinen Gefallen, wenn Sie es gleich beim ersten Anruf wegen Heimweh wieder abholen. Damit die Eltern sie abholen, werden von den Kindern oft die wildesten Lügengeschichten erzählt: schlechtes Essen, böse Zeltnachbarn, blöde Betreuer usw. Kinder sind grundsätzlich nicht während dem Zeltlager abzuholen, denn auftretende Probleme werden vor Ort kompetent gelöst. Sollte es trotzdem einmal notwendig sein, so holen Sie als Erziehungsberechtigter, nach vorheriger telefonischer Rücksprache, Ihr Kind bitte selbst ab (Personalausweis nicht vergessen).

Eine weitere Bitte: Durch die Teilnahme am Zeltlager lernen die Kinder auch soziales Verhalten. Sie lernen teilen und was ebenfalls sehr wichtig ist, auch eine gewisse Disziplin. Wir lassen alle möglichen Freiheiten, aber weisen Sie Ihr Kind trotzdem an, dass es auf die Betreuer und die verantwortlichen Personen hören muss. Machen Sie ihm deutlich, dass häufiges Zuwiderhandeln einen Ausschluss zur Folge hat. Auch ein eigenmächtiges Verlassen des Lagers ist ebenfalls nicht erlaubt, da sonst der Versicherungsschutz erlischt.

Elternbesuch

Bitte haben Sie Verständnis, dass Elternbesuche bei uns nicht erwünscht sind, weil dadurch eine erhebliche Unruhe unter den Kindern entsteht. Auch für die eigenen Kinder ist es nicht unbedingt förderlich, da diese, wenn sie die Eltern sehen, Heimweh bekommen und dann mit nach Hause wollen. Somit werden auch evtl. bereits geschlossene Freundschaften auseinandergerissen. Es kann auch zur Folge haben, dass die Freunde oder Freundinnen ebenfalls nach Hause wollen.

Handys und Smartphones

Bitte geben Sie den Kindern keine Handys oder Smartphones mit. Wir empfinden es als störend, wenn die Kinder laufend angerufen werden. Nachdem der Akku leer ist, werden die Telefone von uns ohnehin nicht mehr geladen. Wir haben, falls ein Anruf nötig ist, ebenfalls Mobiltelefone dabei. Im Falle, dass ein Handy verloren geht oder gestohlen wird, können wir keine Haftung übernehmen.



Taschengeld

Bitte geben Sie Ihrem Kind nicht zu viel Taschengeld mit. Wir empfehlen Ihnen ca. 30 Euro. Dies reicht auf jeden Fall aus, um sich zusätzliche Getränke zu kaufen. Alles, was die Kinder benötigen, ist bereits im Preis enthalten. Es gibt genügend kostenlose Getränke, zusätzliche Verköstigung oder Abkühlungen. Auch bezahlen wir Eintrittspreise und alle Unkosten, die durch das Programm entstehen. Weisen Sie Ihr Kind auch darauf hin, dass es gleich bei der Ankunft sein Geld bei unserer Lagerbank einzahlt.

Gesundheit

Bitte beantworten Sie unsere Fragen auf dem Anmeldeformular zum Thema Baden und Gesundheit genau. Wir hoffen, dass während der Maßnahme keine Krankheiten oder Verletzungen eintreten. Wir haben genügend Vorsorge durch die Verpflichtung von Sanitätsdiensten getroffen, so dass bei kleineren Verletzungen und Krankheiten vorgesorgt ist. Sollte es trotzdem einmal passieren, dass ein Aufenthalt in einer Klinik unbedingt erforderlich ist und eine schnelle Entscheidung durch einen Anruf bei Ihnen nicht möglich ist, so sind Sie einverstanden, dass wir diese Entscheidung für Sie übernehmen.

Versicherungsschutz

Ihr Kind ist während der gesamten Maßnahme, ab der Hinfahrt bis zur Ankunft zu Hause, bei uns versichert.

Wäsche bzw. andere zurückgelassene Besitztümer

Bitte packen Sie wenn möglich die Wäsche und die Utensilien zusammen mit Ihrem Kind. Dies hat den Vorteil, dass es weiß, was es gepackt hat und welche Wäsche ihm gehört. Es kommt nämlich immer wieder vor, dass Kinder Teile bei der Rückfahrt nicht einpacken, weil sie ihre Sachen nicht kennen. Wir heben die liegen gelassenen Gegenstände zwei Monate auf. Danach geben wir sie für Kleidersammlungen bei Sozialwerken ab.

Datenschutzhinweis

Gleichzeitig möchten wir Sie darüber informieren, dass wir Ihre personenbezogenen Daten und die Daten Ihrer Kinder ausschließlich zur Durchführung des Zeltlagers speichern, verwalten und verarbeiten. Die datenschutzrechtlichen Vorgaben werden dabei beachtet und eingehalten.

Soweit eine namentliche Meldung der Teilnehmer notwendig ist, werden wir die erforderlichen Daten weitergeben (z.B. an die Versicherung bezüglich Zusatzabsicherung oder Badeaufsicht im Schwimmbad). Ansonsten ist die Weitergabe der Daten an Dritte ausgeschlossen.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Datenschutzrichtlinie unseres Gesamtverbandes (Verband Wohneigentum – Landesverband Bayern e.V.), die auf der Internetseite des Verbandes bzw. auf der Internetseite des Jugendverbandes veröffentlicht ist.

Bitte beachten Sie die Mitbringliste!

Mit der Unterschrift auf der Anmeldung erkennen Sie unsere Bedingungen an. Sie übertragen während des Zeltlagers das Sorgerecht auf uns. Wir geben uns alle Mühe, Ihren Ansprüchen gerecht zu werden.

Ihnen wünschen wir während der Abwesenheit Ihrer Kinder auch ein paar ruhige Tage und eine angenehme Erholung.

Frank Meinhold
Lagerleitung